

Photographische Monatshefte.

[13944.]

Nr. 3. August 1862.

ward heute versandt. — Wir bitten um fernere thätige Verwendung für dieses überall mit dem grössten Beifall aufgenommene Unternehmen. — In der Rate darin haben einen unzweifelhaft bedeutenden Erfolg.

Braunschweig, den 28. Juli 1862.

H. Neuhoff & Co.**Nur gegen baar!**

[13945.]

Bei **G. Krebs-Schmitt** in Frankfurt a/M. ist erschienen:

Das

erste Bundesschießen in Deutschland

abgehalten zu

Frankfurt am Main im Juli 1862.

Von

Carl Heyner.

Besonderer Abdruck aus den Frankfurter Familienblättern, belletristische Beilage zum Frankfurter Anzeiger.

10 Bogen. Preis: Gehestet in Umschlag netto 24 kr., 13 per 12 Expl.

Inhalt: Die Entstehung des Festes, Verzeichniß der Orte und die Anzahl der Schützen, die sich aus denselben am Feste betheiligten, die Thätigkeit der Comités, Beschreibung der Festhalle, das Treiben auf dem Festplatze, die geschmückte Stadt, Verzeichniß der eingegangenen Gaben, der Festzug, die ausgetheilten Preise, gehaltene Reden — —.

Interessante literarische Neuigkeit!

[13946.]

In unserem Verlage ist kürzlich erschienen:

Eine Beleuchtung

des katholischen Katechismus der Diözese Würzburg vom Jahre 1854, vom katholischen und protestantischen Standpunkte aus, mit Bezug auf die Gegenwart.

Eine biblisch-historisch-humoristisch-satirische Abhandlung.8. Brosch. 21 kr. od. 6 N^o.

Diese Schrift ist nichts weniger als ein Angriff auf Religion, Kirche oder irgend eine Confession. Der Verfasser schrieb sie nur zur Abwehr jener ungerechten und ungegründeten Angriffe und zur nothgedrungenen Vertheidigung seiner Kirche. — Bei dem allgemeinen Interesse der Gegenwart an den zur Sprache gebrachten Zeitfragen wird es auch den Gebildeten des höhern Bürgerstandes unter Katholiken und Protestanten eine anziehende Lectüre gewähren. — Aus der Diözese Würzburg ließ sich bereits eine Stimme vernehmen, welche „etwas Licht“ zu obiger Beleuchtung geben will; ob es ihr gelungen, überlassen wir dem unparteiischen Leser.

Handlungen welche sich hiervon Absatz versprechen, belieben à cond. zu verlangen.

v. **Jenisch & Stage'sche** Buchh.
in Augsburg.

Expedition mit directer Post,
[13947.] franco.

A cond. mit 40 % und 7/6.

Umtausch gegen neue Auflagen.

Berlepsch'
neuester
Schweizer-Führer
für 1862.

Mit 43 Karten, Plänen, Panoramen und Ansichten illustriert.

Geb. 2 fl. — 4 fl. oe. W. — 8 fr.

Bibliographisches Institut
in Hildburghausen.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[13948.]

Berlin, den 31. Juli 1862.

P. P.

Hierdurch machen wir Ihnen die ergebene Mittheilung von der Mitte August stattfindenden Ausgabe unseres

Volks-Kalender

für

1863.

Herausgegeben

von

Karl Steffens.**Dreiundzwanzigster Jahrgang.**

für welchen wir um Ihre gefällige recht thätige Verwendung ersuchen.

Der Werth unseres Kalenders — der im besten Sinne des Wortes ein echtes Volksbuch ist — ist Ihnen hinlänglich bekannt und wir sind bei Herstellung jedes neuen Jahrganges bestrebt, nicht nur nicht hinter den früheren Jahrgängen, was Inhalt und Ausstattung anbelangt, zurückzubleiben, sondern dieselben bedeutend zu verbessern, welches Streben sich für uns bisher durch einen jedes Jahr gesteigerten Absatz belohnt hat.

Diesen günstigen Erfolg haben wir aber auch Ihnen zu danken, und wir bitten Sie, unserem von Ihrer und der Gunst des Publicums getragenen Unternehmen auch für die Folge Ihre Unterstützung und gefällige recht thätige Verwendung zu Theil werden zu lassen.

Ueber den Inhalt des nächsten Jahrganges unterrichten Sie die (beiliegenden) Ankündigungen zum Vertheilen aus der Hand nebst Subscriptionslisten, von welchen Ihnen noch weiterer Bedarf in beliebiger Anzahl, sowie auch Placate in Farbendruck zur Verfügung stehen.

Der Preis des Kalenders elegant gehestet bleibt unverändert 12½ S^g = 10 G^g, und liefern wir ausserdem noch eine Ausgabe cartonnirt mit Schreibpapier durchschossen für 15 S^g, die wir aber nur in feste Rechnung geben.

An Rabatt gewähren wir Ihnen 25 %, und an Freiexemplaren in feste Rechnung bezogen auf 25 + 1, 50 + 3, 100 + 7.

Von der broschirten Ausgabe haben wir

den Bezug in Partien gegen baar dahin verbessert, dass wir

52 Exemplare für 14 fl.

73 „ „ 19 „

104 „ „ 27 „

liefern.

Wie Ihnen bekannt, versenden wir den Kalender nur auf Verlangen, und ersuchen Sie daher, uns Ihre werthe Bestellung recht bald zugeben zu lassen, um sie gleich bei Erscheinen mit ausführen zu können. Die Lieferung von Exemplaren à cond. erfolgt nur nach Massgabe der gleichzeitig von einer Handlung eingehenden festen Bestellungen.

Mit Hochachtung ergebenst

Exped. v. Steffens' Volkskalender
(R. Gaertner).

Zur gef. Kenntnißnahme.

[13949.]

Ende August dieses Jahres werde ich den zweiten Jahrgang von

Bodmann's**landwirthschaftlichem Schreibkalender**

für Süd- und Mitteldeutschland

pro 1863

versenden, und zwar unter Berücksichtigung derjenigen ausführbaren und zweckmäßig erscheinenden Wünsche, welche mir, wie dem Herrn Verfasser, von den verschiedensten Seiten zugegangen sind.

In Bezug auf Preis und die allseitig anerkannte schöne Ausstattung wird keinerlei Aenderung stattfinden; dagegen erhält derselbe in einem zweiten Theile und zwar genau im Formate des Kalenders eine Gratis-Zugabe, enthaltend eine Abhandlung des Herrn Prof. Dr. Birnbaum:

Womit soll man düngen?

Ein geschichtlicher Ueberblick über die verschiedenen Düngermethoden von der ältesten bis auf die neueste Zeit.

Die praktische Einrichtung und vorzügliche Brauchbarkeit des Kalenders hat sich bereits im verflossenen Jahre durch ein wahrhaft überraschendes Resultat erwiesen; ich darf deshalb diesen zweiten, in jeder Hinsicht verbesserten und vermehrten Jahrgang mit aller Ueberzeugung der freundlichen Verwendung der Herren Collegen empfehlen.

Wie beim ersten Jahrgange gewähre ich auch pro 1863 auf 8 abgesetzte Exemplare ein Freiexemplar und bitte um gef. Angabe des festen, wie muthmaßlichen Bedarfs.

Achtungsvoll

Mainz, den 16. Juli 1862.

Victor v. Zabern.**Interessante Neuigkeit.**

[13950.]

In ca. 14 Tagen erhalte ich aus Paris in grösserer Anzahl:

Waterloo.**Récit complet de la Campagne de 1815**

par

A. Thiers.1 Vol. gr. in-18. Preis 15 N^o no.

Leipzig, den 31. Juli 1862.

Alphons Dürr.